

 1. Lärmforum Hockenheim 09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus	
<p>Historie</p> <p>Allgemeines</p> <p>Untersuchungs- gebiet/Lärmquellen</p> <p>Lärmbelastungen</p> <p>Vorh. Maßnahmen</p> <p>Untersuchte Maßnahmen</p> <p>Weitere Maßnahmen</p> <p>Reduzierung betroffener Menschen</p> <p>Ruhige Gebiete</p> <p>Weitere Vorgehensweise</p>	<p>EG-Richtlinie 2002/49/EG (Umgebungslärmrichtlinie-ULR), 2002</p> <p>Gesetz zur Umsetzung der EG-Richtlinie, Anpassung des BImSchG mit neuem 6. Teil und neuen Paragrafen § 47a bis 47f, 2005</p> <p>Leitfaden des LUBW zur Lärmaktionsplanung als Information für die Kommunen in BW, 2008</p> <p>Schreiben des MVI zur Lärmaktionsplanung, Verfahren zur Aufstellung und Bindungswirkung, 2012</p> <p>R+T Ingenieure, Fortschreibung Gesamt-Verkehrskonzept, 2006/2007</p> <p>Bürgerinformation zur Lärmanalyse, Stadthalle Hockenheim, 2008</p> <p>Genest & Partner, Entwurf der Lärmaktionsplanung für den Verkehrs- und Gewerbelärm der Stadt Hockenheim, 2011/2012</p> <p style="text-align: right;">Erstellt durch Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen</p>
	1

 1. Lärmforum Hockenheim 09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus	
<p>Historie</p> <p>Allgemeines</p> <p>Untersuchungs- gebiet/Lärmquellen</p> <p>Lärmbelastungen</p> <p>Vorh. Maßnahmen</p> <p>Untersuchte Maßnahmen</p> <p>Weitere Maßnahmen</p> <p>Reduzierung betroffener Menschen</p> <p>Ruhige Gebiete</p> <p>Weitere Vorgehensweise</p>	<p>Zuständig für die Aufstellung von Lärmaktionsplänen sind die Gemeinden</p> <p>Ziel der Lärmaktionsplanung ist im Allgemeinen die Verringerung bzw. Nichterhöhung von Geräuschbelastungen im Einwirkungsbereich von Geräuschquellen</p> <p>Grundlagen: Lärmkartierung (Stand 2006/2011) und Vergleich mit Auslösewerten</p> <p>Ziel- oder Grenzwerte sind in der ULR nicht festgesetzt, in BW Auslösewerte mit $L_{DEN}/L_{Night} = 65/55$ dB(A) tags/nachts, Vordringliche Maßnahmen bei Pegelwerten $> 70/60$ dB(A) tags/nachts</p> <p>Lärmaktionsplan hat Bindungswirkung für die Verwaltung und zuständige Planungsträger, fachgesetzliche Vorschriften werden dadurch nicht verdrängt, Beachtung - ja, Umsetzungsverpflichtung - nein</p> <p>Öffentlichkeitsbeteiligung zum vorliegenden Entwurf der Lärmaktionsplanung</p> <p style="text-align: right;">Erstellt durch Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen</p>
	2

		1. Lärmforum Hockenheim 09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus																																										
Historie Allgemeines Untersuchungs- gebiet/Lärmquellen Lärmbelastungen Vorh. Maßnahmen Untersuchte Maßnahmen Weitere Maßnahmen Reduzierung betroffener Menschen Ruhige Gebiete Weitere Vorgehensweise	Anzahl der betroffenen Menschen – Gewerbelärm Ausgangssituation																																											
	Lärmschwerpunkte: Birkengrund, Waldstraße																																											
	Pegelmittelung bezieht sich nicht auf ein gesamtes Jahr, wie in ULR vorgegeben; Betriebsgenehmigung 2001																																											
	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Hockenheimring 2011</th> </tr> <tr> <th colspan="4">Gemittelte Messwerte L_{eq} in dB(A) in Hockenheim</th> </tr> <tr> <th>Veranstaltungsklasse</th> <th>Birkengrund</th> <th>Waldstraße</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>r-A</td> <td>68</td> <td>63</td> <td></td> </tr> <tr> <td>t-A</td> <td>66</td> <td>63</td> <td></td> </tr> <tr> <td>r-B</td> <td>61</td> <td>60</td> <td></td> </tr> <tr> <td>t-B</td> <td>57</td> <td>57</td> <td></td> </tr> <tr> <td>r-C</td> <td>57</td> <td>57</td> <td></td> </tr> <tr> <td>t-C</td> <td>57</td> <td>57</td> <td></td> </tr> <tr> <td>t-D</td> <td>57</td> <td>58</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>				Hockenheimring 2011				Gemittelte Messwerte L _{eq} in dB(A) in Hockenheim				Veranstaltungsklasse	Birkengrund	Waldstraße		r-A	68	63		t-A	66	63		r-B	61	60		t-B	57	57		r-C	57	57		t-C	57	57		t-D	57	58	
	Hockenheimring 2011																																											
	Gemittelte Messwerte L _{eq} in dB(A) in Hockenheim																																											
	Veranstaltungsklasse	Birkengrund	Waldstraße																																									
	r-A	68	63																																									
	t-A	66	63																																									
	r-B	61	60																																									
t-B	57	57																																										
r-C	57	57																																										
t-C	57	57																																										
t-D	57	58																																										
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Lärmbelastung</th> <th>r-A</th> <th>t-A</th> <th>r-B</th> <th>r-C; t-B, t-C, t-D</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ganztägig sehr hoch belastet, L_{DEN} > 70 dB(A)</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Ganztägig hoch belastet, L_{DEN} > 65 dB(A)</td> <td>216</td> <td>33</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Ganztägig belastet, L_{DEN} > 60 dB(A)</td> <td>1940</td> <td>1107</td> <td>33</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table>				Lärmbelastung	r-A	t-A	r-B	r-C; t-B, t-C, t-D	Ganztägig sehr hoch belastet, L _{DEN} > 70 dB(A)	0	0	0	0	Ganztägig hoch belastet, L _{DEN} > 65 dB(A)	216	33	0	0	Ganztägig belastet, L _{DEN} > 60 dB(A)	1940	1107	33	0																					
Lärmbelastung	r-A	t-A	r-B	r-C; t-B, t-C, t-D																																								
Ganztägig sehr hoch belastet, L _{DEN} > 70 dB(A)	0	0	0	0																																								
Ganztägig hoch belastet, L _{DEN} > 65 dB(A)	216	33	0	0																																								
Ganztägig belastet, L _{DEN} > 60 dB(A)	1940	1107	33	0																																								
Erstellt durch Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen																																												
5																																												

		1. Lärmforum Hockenheim 09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus																																		
Historie Allgemeines Untersuchungs- gebiet/Lärmquellen Lärmbelastungen Vorh. Maßnahmen Untersuchte Maßnahmen Weitere Maßnahmen Reduzierung betroffener Menschen Ruhige Gebiete Weitere Vorgehensweise	Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung																																			
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bereich</th> <th>Art</th> <th>Länge</th> <th>Höhe</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Autobahnrampen</td> <td>Lärmschutzwände</td> <td>1. ca. 450 m 2. ca. 160 m 3. ca. 690 m</td> <td>bis 4,5 m bis 3,5 m bis 2,0 m</td> </tr> <tr> <td>Schienenwege</td> <td>Lärmschutzwände</td> <td>1. ca. 1020 m 2. ca. 1750 m 3. ca. 2750 m</td> <td>bis 5,5 m bis 6,5 m bis 4,5 m</td> </tr> <tr> <td>Ernst-Wilhelm-Sachs-Straße</td> <td>Lärmschutzwand</td> <td>ca. 130 m</td> <td>3,0 m</td> </tr> <tr> <td>Reilinger Straße</td> <td>Lärmschutzwand</td> <td>ca. 230 m</td> <td>3,0 m</td> </tr> <tr> <td>Lußheimer Straße/nördlicher Süd- ring</td> <td>Lärmschutzwand/-wall</td> <td>ca. 890 m</td> <td>bis 4,5 m</td> </tr> <tr> <td>B39</td> <td>Lärmschutzwand</td> <td>ca. 430 m</td> <td>bis 4,5 m</td> </tr> <tr> <td>Südlicher Südtring</td> <td>Lärmschutzwand</td> <td>ca. 450 m</td> <td>bis 3,5 m</td> </tr> </tbody> </table>				Bereich	Art	Länge	Höhe	Autobahnrampen	Lärmschutzwände	1. ca. 450 m 2. ca. 160 m 3. ca. 690 m	bis 4,5 m bis 3,5 m bis 2,0 m	Schienenwege	Lärmschutzwände	1. ca. 1020 m 2. ca. 1750 m 3. ca. 2750 m	bis 5,5 m bis 6,5 m bis 4,5 m	Ernst-Wilhelm-Sachs-Straße	Lärmschutzwand	ca. 130 m	3,0 m	Reilinger Straße	Lärmschutzwand	ca. 230 m	3,0 m	Lußheimer Straße/nördlicher Süd- ring	Lärmschutzwand/-wall	ca. 890 m	bis 4,5 m	B39	Lärmschutzwand	ca. 430 m	bis 4,5 m	Südlicher Südtring	Lärmschutzwand	ca. 450 m	bis 3,5 m
	Bereich	Art	Länge	Höhe																																
	Autobahnrampen	Lärmschutzwände	1. ca. 450 m 2. ca. 160 m 3. ca. 690 m	bis 4,5 m bis 3,5 m bis 2,0 m																																
	Schienenwege	Lärmschutzwände	1. ca. 1020 m 2. ca. 1750 m 3. ca. 2750 m	bis 5,5 m bis 6,5 m bis 4,5 m																																
	Ernst-Wilhelm-Sachs-Straße	Lärmschutzwand	ca. 130 m	3,0 m																																
	Reilinger Straße	Lärmschutzwand	ca. 230 m	3,0 m																																
	Lußheimer Straße/nördlicher Süd- ring	Lärmschutzwand/-wall	ca. 890 m	bis 4,5 m																																
	B39	Lärmschutzwand	ca. 430 m	bis 4,5 m																																
	Südlicher Südtring	Lärmschutzwand	ca. 450 m	bis 3,5 m																																
Maßnahme M3 (gemäß Gutachten 2011): Errichtung einer neuen Brücke zwischen Messplatz und Unterer Mühlstraße, Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h für die Obere und Untere Hauptstraße, durchgängige Öffnung für den Zwei-Richtungsverkehr auf der Unteren Hauptstraße (Planfälle BCD gemäß Verkehrskonzept)																																				
Aktive und organisatorische Maßnahmen im Bereich Hockenheimring																																				
Erstellt durch Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen																																				
6																																				

 1. Lärmforum Hockenheim 09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus	
<ul style="list-style-type: none"> Historie Allgemeines Untersuchungs- gebiet/Lärmquellen Lärmbelastungen Vorh. Maßnahmen <li style="color: #c0392b;">Untersuchte Maßnahmen Weitere Maßnahmen Reduzierung betroffener Menschen Ruhige Gebiete Weitere Vorgehensweise 	<p><u>Untersuchte Maßnahmen im Entwurf der Lärmaktionsplanung - Straße</u></p> <p>Maßnahme M1: Geschwindigkeitsreduktion auf den Bundesautobahnen auf eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h bzw. von 100 km/h im Bereich der Rampen</p> <p>Maßnahme M2: Ausweisung einer Fußgängerzone im nördlichen Abschnitt der Karlsruher Straße (Planfall A gemäß R+T Verkehrskonzept 2010)</p> <p>Maßnahme M3: Errichtung einer neuen Brücke zwischen Messplatz und Unterer Mühlstraße, Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h für die Obere und Untere Hauptstraße, durchgängige Öffnung für den Zwei-Richtungsverkehr auf der Unteren Hauptstraße (Planfälle BCD)</p> <p>Maßnahme M4: Maßnahmen M1 und M3</p> <p>Maßnahme M5: Maßnahme M4 und Verlängerung der Lärmschutzwand entlang der A6 um ca. 650 m Länge in Richtung Tank- und Rastanlage</p> <p>Maßnahme M6: Maßnahme M5 und Verlängerung der Lärmschutzwand entlang der A61 um ca. 790 m Länge in Richtung Speyer</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">Erstellt durch Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen</p> <p style="text-align: right;">7</p>

 1. Lärmforum Hockenheim 09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus	
<ul style="list-style-type: none"> Historie Allgemeines Untersuchungs- gebiet/Lärmquellen Lärmbelastungen Vorh. Maßnahmen <li style="color: #c0392b;">Untersuchte Maßnahmen Weitere Maßnahmen Reduzierung betroffener Menschen Ruhige Gebiete Weitere Vorgehensweise 	<p><u>Untersuchte Maßnahmen im Entwurf der Lärmaktionsplanung - Schiene</u></p> <p>Maßnahme M1:</p> <p>Erhöhung der Lärmschutzwand östlich der Rheintalbahn auf 8 m über Gleisniveau und Berücksichtigung des „BÜG“ (Variante V12 gemäß hils consult Bahnbewertung 2011)</p> <p><u>Hockenheimring</u></p> <p>Maßnahme M2:</p> <p>Verlängerung der Tribürendächer in Richtung Rennstrecke bis zur Sitzreihe 1 zwischen Süd- und Nordtribüne</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">Erstellt durch Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen</p> <p style="text-align: right;">8</p>



Große Kreisstadt
HOCKENHEIM

1. Lärmforum Hockenheim
09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus

Historie

Allgemeines

Untersuchungs-
gebiet/Lärmquellen

Lärmbelastungen

Vorh. Maßnahmen

Untersuchte
Maßnahmen

Weitere
Maßnahmen

Reduzierung
betroffener
Menschen

Ruhige Gebiete

Weitere
Vorgehensweise

Weitere mögliche Maßnahmen im Rahmen der Lärmaktionsplanung –
Beispiel Straßenverkehr

Vermeidung von Schallemissionen

- Bauleitplanung
- Förderung des ÖPNV, des Fahrrad- und Fußgängerverkehrs

Verminderung von Schallemissionen

- Verlangsamung und Verstetigung des Kfz-Verkehrs
- Einsatz geräuscharmer Fahrzeuge
- Straßenzustandsverbesserungen und Straßenraumgestaltung

Verlagerung von Schallemissionen

- Bündelung des Kfz-Verkehrs auf den Hauptstraßen
- Lenkung des Güterverkehrs

Verminderung von Schallimmissionen

- bauliche Maßnahmen aktiver und passiver Art
- Schließen von Baulücken
- Abstandsvergrößerung Quelle-Immissionsort

Erstellt durch Werner Genest und Partner
Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen

9



Große Kreisstadt
HOCKENHEIM

1. Lärmforum Hockenheim
09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus

Historie

Allgemeines

Untersuchungs-
gebiet/Lärmquellen

Lärmbelastungen

Vorh. Maßnahmen

Untersuchte
Maßnahmen

Weitere
Maßnahmen

Reduzierung
betroffener
Menschen

Ruhige Gebiete

Weitere
Vorgehensweise

Schätzwerte für die Reduzierung der Zahl der betroffenen Menschen

Straße: (M6)	Pegelintervall in dB(A)	absolut		relativ	
		tags	nachts	tags	nachts
	50 - 55	754	-776	9,5	-12,1
	55 - 60	130	-310	1,8	-19,7
	60 - 65	-980	-86	-32	-66,7
	65 - 70	-23	0	-3,5	0
	70 - 75	-75	0	-67	0
	> 75	0	0	0	0

Schiene: (M1)	Schienenverkehr Pegelintervall in dB(A)	absolut		relativ	
		tags	nachts	tags	nachts
	50 - 55	187	-1392	3,8	-36,9
	55 - 60	-1268	-961	-28,8	-66,6
	60 - 65	-1200	-63	-76,3	-78,8
	65 - 70	-149	0	-83,2	0
	70 - 75	0	0	0	0
	> 75	0	0	0	0

Hockenheimring: (M2)	Hockenheimring Pegelintervall in dB(A)	absolut		relativ	
		tags	nachts	tags	nachts
	50 - 55	21	0	0,6	0
	55 - 60	-30	0	-0,7	0
	60 - 65	-43	0	-2,5	0
	65 - 70	-4	0	-1,9	0
	70 - 75	0	0	0	0
	> 75	0	0	0	0

Erstellt durch Werner Genest und Partner
Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen

10

 Große Kreisstadt HOCKENHEIM	1. Lärmforum Hockenheim 09.04.2014, Bürgersaal, Rathaus
<p>Historie Allgemeines Untersuchungs- gebiet/Lärmquellen Lärmbelastungen Vorh. Maßnahmen Untersuchte Maßnahmen Weitere Maßnahmen Reduzierung betroffener Menschen Ruhige Gebiete Weitere Vorgehensweise</p>	<p>Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.</p> <p>Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH Dipl.-Physiking. (FH) Enrico Dittrich</p> <p>Parkstraße 70 67061 Ludwigshafen</p> <p>Telefon: 0621 / 58 61 530 Internet: www.genest.de E-mail: dittrich@genest.de</p>
<p><small>Erstellt durch Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH, Ludwigshafen</small></p>	<p>13</p>